



Niederschrift

48. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2019 – 2024

Sitzungstermin: Dienstag, 23.04.2024
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:45 Uhr
Sitzungsort: Feuerwache Luckenwalde, Konferenzraum, Hermann-Henschel-Weg 112, 14943 Luckenwalde

Anwesend:

Vorsitzender-

Herr Jochen Neumann

Mitglieder-

Herr Hans-Jürgen Akuloff

Herr Hans Buchner

Herr Matthias Grunert

Herr Peter Gruschka

Frau Dr. Margitta-Sabine Haase

Herr Thomas Herold

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Frau Dr. Anja Jürgen

ab 18:32 Uhr

Herr Norbert Jurtzik

Herr Jörg Kirstein

Herr Andreas Krüger

Herr Bert Lindner

bis 19:37 Uhr

Herr Matthias-Eberhard Nerlich

Herr Stefan Pinkawa

Herr Tom Ritter

Herr Erik Scheidler

Herr Harald-Albert Swik

Herr Felix Thier

Frau Nadine Walbrach

Frau Karin Wegel

Herr Martin Zeiler

Verwaltung-

Herr Torsten Knöfel

Frau Angela Malter

Herr Peter Mann

Herr Ingo Reinelt

Frau Liza Ruschin

Gäste-

Herr Ludger Westkämper - Westkämper & Partner Gruppe

bis TOP 7.5

Herr Dr. Thomas Steinmüller - Westkämper & Partner Gruppe

bis TOP 7.5

Schriftführerin-

Frau Britta Jähner

Abwesend:**Mitglieder-**

Herr Manuel Hurtig

Herr Carsten Nehues

Herr Michael Wessel

Tagesordnung:I. ÖFFENTLICHER TEIL:

- 1 . Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 . Vorstellung von Ludger Westkämper als neuen Miteigentümer der ehemaligen Schaeffler-Grundstücke
- 3 . Einwohnerfragestunde
- 4 . Einwand gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.01.2024 zu TOP 9.2
- 5 . Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 05.03.2024
- 6 . Feststellung der Tagesordnung
- 7 . Beschlussvorlagen
- 7.1 . 2. Änderungssatzung vom ... 2024 zur Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde vom 20.08.2014 B-7517/2024
- 7.2 . Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Luckenwalde zur Ladenöffnung aus besonderem Anlass B-7501/2024
- 7.3 . Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 53/2024 "Zapfholzweg III" B-7528/2024
- 7.4 . Ergänzung zu § 2 Abs. 3 der Zuständigkeitsordnung der Stadt Luckenwalde vom 11.12.2019 B-7533/2024
- 7.5 . Antrag: Preisdeckel bei der Mittagsversorgung – Schulessen muss bezahlbar bleiben - Fraktion DIE LINKE/BV A-7089/2024
- 7.6 . Antrag: Etablierung eines Engagementpreises der Stadt Luckenwalde - Fraktion DIE LINKE/BV A-7090/2024
- 7.7 . Antrag: Problembehebung - Gelbe Säcke - Frau Dr. Jürgen, Herr Hurtig, Herr Nerlich A-7091/2024
- 8 . Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
- 8.1 . Anfrage zur Suchtprävention in der städtischen Sozialarbeit - Fraktion SPD/GRÜNE F-7088/2024
- 9 . Informationen der Verwaltung
- 10 . Informationen des Vorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

- 11 . Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 05.03.2024
- 12 . Feststellung der Tagesordnung
- 13 . Beschlussvorlagen
- 13.1 . Abschluss Pachtvertrag für die Grundstücke Gemarkung Stülpe, Flur 6, Flurstücke 41/1,41/2,41/3 B-7529/2024
- 13.2 . Angebot zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für das Grundstück Gemarkung Luckenwalde, Flur 17, Flurstück 127 B-7532/2024
- 13.3 . Angebot zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für das Grundstück Gemarkung Luckenwalde, Flur 17, Flurstück 132 B-7534/2024
- 13.4 . Angebot zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für das Grundstück Gemarkung Luckenwalde, Flur 17, Flurstück 140 B-7535/2024
- 13.5 . Angebot zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für das Grundstück Gemarkung Luckenwalde, Flur 17, Flurstück 123 B-7536/2024

13.6 .	Angebot zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für das Grundstück Gemarkung Luckenwalde, Flur 17, Flurstück 126	B-7537/2024
13.7 .	Angebot zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für das Grundstück Gemarkung Luckenwalde, Flur 17, Flurstück 116/1, 116/2	B-7538/2024
13.8 .	Angebot zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für das Grundstück Gemarkung Luckenwalde, Flur 17, Flurstück 137	B-7539/2024
13.9 .	Angebot zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für das Grundstück Gemarkung Luckenwalde, Flur 17, Flurstück 138	B-7540/2024
13.10 .	Angebot zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für das Grundstück Gemarkung Luckenwalde, Flur 17, Flurstück 134	B-7541/2024
14 .	Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung	
15 .	Informationen der Verwaltung	
16 .	Informationen des Vorsitzenden	

I. ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Neumann eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind 20 Mitglieder und die Bürgermeisterin als stimmberechtigtes Mitglied anwesend.

Herr Neumann äußert sich missfallend über die verächtlichen Einträge in den sozialen Medien zum Wohnungsbrand bei der Bürgermeisterin. Er hat nur einen Satz für die Verfasser solcher Einträge: Ihr seid widerlich - ihr seid das Allerletzte.

- Frau Dr. Jürgen erscheint zur Sitzung.

TOP 2. Vorstellung von Ludger Westkämper als neuen Miteigentümer der ehemaligen Schaeffler-Grundstücke

Herr Westkämper und sein Partner, Herr Dr. Steinmüller, haben die Westkämper & Partner Gruppe aus Herzebrock-Clarholz (Kreis Gütersloh) gegründet und das ehemalige Schaeffler-Gelände in der Industriestraße/Erich-Mendelsohn-Straße erworben, um es in der bestehenden Gebäudekonstellation weiter zu nutzen. Hierfür werden Mieter in Teileinheiten gesucht. Als erste Ansiedlung konnte er einen Mietvertragsabschluss mit der Firma Rosenbauer verkünden.

Erklärtes Ziel von Herrn Westkämper ist, den Standort in seiner Funktionalität als Industrie- und Gewerbestandort zu erhalten und zu erweitern, um das lokale Beschäftigungspotential zu nutzen. Die Konstellation mit dem Elsterwerk und weiteren bestehenden Unternehmen bietet hierfür eine hervorragende Basis, besonders interessant ist die Möglichkeit der perspektivischen Güterbahnanbindung des Standortes zur Reduzierung der CO2-Belastung.

Auch bemüht sich Herr Westkämper um den Erwerb der Mendelsohnhalle, um den Ankerpunkt für den Standort und die Stadt wiederzubeleben und einer gebäudeadäquaten Nutzung zuzuführen (z. B. Kultur, Veranstaltung, Ausstellung, Messe), für die Luckenwalder Unternehmen ebenso wie für überregionale Unternehmen und Organisationen.

Anders als die gerade getrübt Stimmung in der deutschen Wirtschaft, sieht die Westkämper & Partner Gruppe ein erhebliches Potential durch die Reindustrialisierung Europas und schafft dafür die Voraussetzungen - in Brandenburg und bundesweit, so Herr Westkämper.

TOP 3. Einwohnerfragestunde

keine

TOP 4. Einwand gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.01.2024 zu TOP 9.2

Herr Neumann hat den vorliegenden Einwand von Herrn Nerlich anhand der Tonaufnahme geprüft und hält den Punkt 9.2 für korrekt protokolliert.

TOP 5. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 05.03.2024

keine

TOP 6. Feststellung der Tagesordnung

Herr Neumann sagt an, dass TOP 7.4 - Ergänzung zu § 2 Abs. 3 der Zuständigkeitsordnung der Stadt Luckenwalde vom 11.12.2019 (B-7533/2024) seitens der Verwaltung von der Tagesordnung abgesetzt wird.

Tagesordnung mit der Änderung bestätigt

TOP 7. Beschlussvorlagen

Mit Aufruf des Tagesordnungspunktes weist **Herr Neumann** auf den § 22 – Mitwirkungsverbot Kommunalverfassung – wie folgt hin: Wer annehmen muss, bei nachfolgenden Beschlussvorlagen – auch im nicht öffentlichen Teil – von der Mitwirkung ausgeschlossen (befangen) zu sein, möge sich gemäß Kommunalverfassung verhalten.

TOP 7.1. 2. Änderungssatzung vom ... 2024 zur Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde vom 20.08.2014 B-7517/2024

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt,
die als Anlage dieser Beschlussvorlage beigefügte 2. Änderungssatzung vom ... 2024 zur Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde vom 20.08.2014.

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
ungeändert beschlossen

TOP 7.2. Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Luckenwalde zur Ladenöffnung aus besonderem Anlass B-7501/2024

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die in der Anlage dieser Beschlussvorlage beigelegte Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Luckenwalde zur Ladenöffnung aus besonderem Anlass im Jahr 2024 nach § 5 Abs. 1 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbgLÖG).

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0
ungeändert beschlossen

TOP 7.3. **Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 53/2024 "Zapfholzweg III"** **B-7528/2024**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Für die Fläche der Gemarkung Frankenfelde, Flur 5, Flurstücke 21, 218, 219, 220, 221, 278, 291, 294, 297, 300, 303, 306, 310, 313, 316, 319, 322, 33, 35, 36, 37, 38, 39 und 40 wird der Bebauungsplan Nr. 53/2024 „Zapfholzweg III“ aufgestellt.
2. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt sein kann, sind über die Ziele und Zwecke der Planung zu unterrichten und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und den Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) aufzufordern.
3. Im Rahmen einer frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB werden die Bürger über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung informiert. Es wird ihnen Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung wird im Rahmen einer Informationsveranstaltung durchgeführt. Im Anschluss an diese Informationsveranstaltung wird den Bürgern vier Wochen Gelegenheit gegeben, die Planunterlagen einzusehen und sich zu äußern.

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
ungeändert beschlossen

TOP 7.4. **Ergänzung zu § 2 Abs. 3 der Zuständigkeitsordnung der Stadt Luckenwalde vom 11.12.2019** **B-7533/2024**

abgesetzt

TOP 7.5. **Antrag: Preisdeckel bei der Mittagsversorgung – Schulessen muss bezahlbar bleiben - Fraktion DIE LINKE/BV** **A-7089/2024**

Herr Thier erläutert den schriftlich vorliegenden Antrag.

Frau Herzog-von der Heide regt eine Beratung im Finanzausschuss an, um u. a. aufzuzeigen, dass die finanziellen Mittel dafür fehlen, wie sich das Wahlverhalten in der letzten Preiserhöhung geändert habe und wie viele Eltern aufgrund ihrer sozialen Situation von der Essensbezahlung für ihre Kinder befreit sind.

Damit ist **Herr Thier** einverstanden.

Frau Walbrach ergänzt, über die Aussage von Herrn Kräker nachzudenken, dass Eltern, die von der Schulessen-Zahlung für ihre Kinder befreit seien und dann ihre Kinder nicht abmelden, wie damit umgegangen werden könne.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Der Preis für die schulische Mittagsversorgung an Luckenwalder Grundschulen wird auf 4,00 EUR gedeckelt.

Antrag verwiesen in den Finanzausschuss

TOP 7.6. **Antrag: Etablierung eines Engagementpreises der Stadt Luckenwalde - Fraktion DIE LINKE/BV** **A-7090/2024**

Herr Zeiler erläutert den schriftlich vorliegenden Antrag.

Frau Herzog-von der Heide regt eine Beratung im Hauptausschuss an, um u. a. die Form praktizierter Ehrungen und Gewürdigter sowie Auszüge einer Studie zu präsentieren.

Damit ist **Herr Zeiler** einverstanden.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- Die Stadt Luckenwalde verleiht, beginnend ab dem Jahr 2025, jährlich den „Engagementpreis der Stadt Luckenwalde“ zum Neujahrsempfang als Anerkennung und Würdigung besonderer Verdienste um das Gemeinwohl.
- Der Preis soll in vier Kategorien vergeben werden: Junior (Altersstufe 14-21 Jahre), Alltagshelden (Einzelperson oder Gruppen), Engagierte Unternehmen und Lebenswerk (Engagement einer Einzelperson seit mindestens 20 Jahren).
- Der „Engagementpreis der Stadt Luckenwalde“ besteht aus einer von der Bürgermeisterin unterzeichneten Urkunde sowie einer Sachprämie im Wert von 250 EUR.

Antrag verwiesen in den Hauptausschuss

TOP 7.7. **Antrag: Problembehebung - Gelbe Säcke - Frau Dr. Jürgen, Herr Hurtig, Herr Nerlich** **A-7091/2024**

Frau Dr. Jürgen erläutert den Antrag.

Frau Herzog-von der Heide verweist darauf, dass bereits Herr Wessel einen ähnlichen Vorschlag unterbreitete. Gleichlautender Vorschlag sei zum BürgerBudget 2024 eingegangen. Nach technischen Lösungen werde gesucht, die Anbringung wird nicht überall möglich sein. Mit dem Abfallzweckverband sei Rücksprache zu halten. Sie schlägt vor, den Antrag bis zum BürgerBudget-Verfahren zu vertagen.

Frau Dr. Jürgen und **Herr Nerlich** sind damit einverstanden.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverwaltung prüft Möglichkeiten, die Gelben Säcke an den Straßen vor dem Wegfliegen zu sichern, z.B. durch Befestigungen an Straßenlaternen.

Dazu wird Kontakt zum am Abholprozess beteiligten SBAZV aufgenommen, sowie ein Austausch zwischen einzubeziehenden Ämtern gestartet, um eine allseits praktikable Lösung zu finden.

Antrag zurückgestellt

TOP 8. **Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Neumann informiert, dass die Beantwortung der Anfragen zur Kartierung entwicklungsfähiger Grundstücke von Herrn Zeiler noch nicht vorliege.

Herr Zeiler möchte wissen, ob die Beantwortung zum Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt (SWU) erfolge.

Herr Mann stellt dies in Form einer Präsentation in Aussicht.

TOP 8.1. **Anfrage zur Suchtprävention in der städtischen Sozialarbeit - Fraktion SPD/GRÜNE** **F-7088/2024**

schriftlich beantwortet

TOP 8.2. **Anfrage zum Haushalt 2024 "Parkeinrichtungen" - Fraktion CDU** **F-7089/2024**

schriftlich beantwortet

TOP 8.3. **Stand Wasch- und Heizhaus August-Bebel-Platz**

Frau Dr. Jürgen fragt nach einem aktuellen Stand zum Gebäude.

Herr Mann habe nichts Neues zu berichten. Sicherungs- und Entkernungsmaßnahmen seien durchgeführt worden. Ein konkretes Nutzungsverhalten durch den privaten Eigentümer sei nicht bekannt. Der Eigentümer stehe mit den entsprechenden Behörden im Abstimmungsprozess.

TOP 8.4. **Parkverhalten und Straßenenge/-breite**

Herr Zeiler kritisiert das Parkverhalten am Haag nahe dem Fußgängerüberweg und fragt, was die Stadt unternehme.

Frau Herzog-von der Heide erwidert, dass das Parken den Straßenabschnitt nicht unpassierbar mache. Die Situation trage zur Verlangsamung des Verkehrs bei.

Herr Jurtzik bestätigt die schlechte Einsicht in den Straßenverkehr durch das Parken.

Frau Herzog-von der Heide verweist auf eine vorgesehene Parkschau.

Herr Krüger sagt, dass sich der Bereich zu einem Unfallschwerpunkt entwickle.

Herr Ritter begrüßt die Verlagerung der Bushaltestelle vom Haag in die Große Weinbergstraße. Daher habe sich die Geschwindigkeit in dem Bereich verlangsamt, anschließend beschleunigen die Fahrzeuge aber wieder. Er fragt nach einer Verengungsmöglichkeit der Großen Weinbergstraße.

Herr Mann führt aus, dass das Verengen der Großen Weinbergstraße schon öfter geprüft wurde, aber aufgrund der Linksabbieger-, Rechtsabbieger- und Geradeausspur sowie der Zufahrt zur Bussestraße keine Möglichkeit gesehen werde.

Frau Walbrach ruft zu einem disziplinierten, ordentlichen Fahrverhalten auf und bittet, nicht alle Straßen zu verengen.

TOP 9. Informationen der Verwaltung

TOP 9.1. Startchancen-Programm zur Stärkung von Schulen

Frau Herzog-von der Heide stellt das Startchancen-Programm vor (Anlage zur Niederschrift). Bundesweit sollen ca. 4.000 Schulen gestärkt werden, davon ca. 110 in Brandenburg und in Luckenwalde gleich drei. Der Fokus des Programms liegt auf einer Stärkung der Basiskompetenzen Lesen, Schreiben und Rechnen. Sie bittet um ein Votum zur Beteiligung der Stadt an dem Programm.

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt zu.

TOP 9.2. Hochschulpräsenzstelle dauerhaft gesichert

Frau Herzog-von der Heide berichtet, dass ab 2025 die Präsenzstellen zu den grundständigen Aufgaben der jeweiligen Hochschulen gehören und somit die Befristung der Laufzeit entfällt. Dies teilte ihr Markus Lahr, Projektkoordinator der Präsenzstelle Luckenwalde im Gewerbehof mit: "So lange Sie uns in Luckenwalde Unterkunft gewähren, bleiben wir also vor Ort. Wir freuen uns sehr :-)."

Herr Zeiler fragt, ob etwas dran sei, dass sich die Präsenzstelle im Stadtgebiet ausbreite.

Frau Herzog-von der Heide verweist auf die zugestimmte, befristete Förderung für leerstehende Läden im Stadtzentrum, um diese wiederzubeleben. Eine Form des Co-Working-Space sei wohl auch im Gespräch.

Herr Mann ergänzt, dass gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung und dem Stadtmarketingverein versucht werde, aktuell drei leerstehende Läden wieder in Nutzung zu bringen. Konkret werden der Stadtmarketingverein und die Präsenzstelle Objekte beziehen.

TOP 10. Informationen des Vorsitzenden

Herr Neumann gibt bekannt, dass

- er die Hälfte (450 €) des diesjährigen Verfügungsfonds an den DLRG Stadtverband ausreicht. Die DLRG startet in diesem Jahr mit einer großen Mannschaft bei den Weltmeisterschaften im Rettungsschwimmen in Australien und
- die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 28. Mai 2024 im sanierten Sitzungssaal des Rathauses stattfindet. (Die Ausschüsse im Mai tagen weiterhin in der Feuerwache.)

Herstellung der Nichtöffentlichkeit um 19:31 Uhr.

Jochen Neumann
Vorsitzender

Britta Jähner
Schriftführerin

13.10 24 31 01